

## **Antrag Nr. 06-O-18-0022**

### **CDU-Fraktion**

---

#### **Betreff:**

Wende- Abstellmöglichkeit Bahnhofstelle

#### **Antragstext:**

Der Magistrat wird gebeten, zu veranlassen, dass der Wendehammer an der Bahnhofstelle Auringen – Medenbach wieder benutzt werden kann und dass dort auch bis zu drei Pkw abgestellt werden können sowie dass in der Wartehalle ein Fahrplan der Zugverbindung Wiesbaden – Niedernhausen angebracht und der vorhandene Entwerter für Busfahrtscheine der ESWE in Betrieb genommen wird.

#### **Begründung:**

Nach dem Wechseln des Betreibers der Bahnstrecke Wiesbaden – Niedernhausen, in deren Verlauf die Haltestelle Auringen – Medenbach liegt, die sich steigender Beliebtheit erfreut, wurde dem Vernehmen nach derjenige Teil des Bahngeländes in dem der Wendehammer liegt an einen Privatmann verkauft, der es durch eine Seilabsperrung verhindert hat, dass der Wendehammer weiterhin benutzt wird. Die dortige Fläche ist auch groß genug, dass ca. drei Pkw dort abgestellt werden könnten. Das in Frage kommende Gelände wurde auf dem beiliegenden Kartenausschnitt mit einem rot unterlegten Kreis markiert. Gegenwärtig können Pkw, wenn Reisende mit Traglasten dorthin gebracht oder abgeholt werden, nur bis zu Absperrung fahren. Das Wenden auf der relativ schmalen Zufahrtstraße gestaltet sich verhältnismäßig schwierig und ist selbst mit kleineren oder mittleren Fahrzeugen nur nach mehrmaligem Rangieren überhaupt möglich. Größere Fahrzeuge, wie z.B. die Müllabfuhr, können von der L 3028 her nur rückwärts einfahren. Wir sind der Ansicht, dass der gegenwärtige Zustand geändert werden muss. Ferner ist zu bemängeln, dass sich in der Unterstellmöglichkeit an der Haltestelle kein Fahrplan der Bahnlinie Wiesbaden – Niedernhausen befindet. Es wäre auch zu begrüßen, wenn der Entwerter für Busfahrtscheine der ESWE, der sich an der Unterstellhalle befindet, in Betrieb genommen werden könnte. Wir schlagen vor, diesbezüglich einen Termin für eine Ortsbesichtigung zu vereinbaren.

Wiesbaden,